

# Ostpreußenblatt nicht bei „neuen Rechten“



Die Preußische Allgemeine Zeitung gehört nicht zur „neuen Rechten“. Das schreibt sie selber in einer Presseerklärung. Gleichzeitig wurde PI gebeten, das Werbebanner zu entfernen, denn man wolle mit PI nichts mehr zu tun haben. Nicht daß uns dies besonders schwer gefallen wäre, denn bezahlt hat die Zeitung seit Jahren nichts mehr. Was uns dagegen ärgert, ist die Tatsache, daß wir für das Blatt eingetreten sind, nachdem die Frankfurter Neue Presse geschrieben hatte, die PAZ sei eine „Neonazi-Webseite“.

Was hat die PAZ gegen diese freche Unterstellung getan? Wir haben nichts mitgekriegt. Ansonsten bezeichnet sich die PAZ als „konservativ und wertkonservativ“. Geradezu komisch wird es, wenn die PAZ sich die Definition für die „neue Rechte“ ausgerechnet bei Wikipedia abrufen, bei derselben linken Wikipedia, von der sie diffamiert wurde. Wir beteiligen uns an solchen lächerlichen Definitionen und Abgrenzungen jedenfalls nicht. Was PI ist, kann jeder an den Beiträgen ablesen. Die PAZ verschmerzen wir. Seit Opa Röhl dort nichts mehr schreibt, ist sie ohnehin langweiliger geworden. Viel Spaß im politkorrekten Lager, ihr Ostpreußen!